



Jahresbericht 2010 Spielchef Faustball

Das vergangene Faustball-Jahr ist enorm schnell vergangen. Als grosses Highlight sticht für mich als Spielchef die grosse Trainingsbeteiligung im Hallentraining heraus. Gerade noch vor zwei Wochen erreichten wir eine Rekordbeteiligung von 16 Faustballern! Wir nützen die Mehrzweckhalle 1958 bei einer solchen Beteiligung vollständig aus und es stellt mich auch vor gewisse Herausforderungen, damit alle Trainierenden auch entsprechend gefordert werden.

Die Fricktaler Wintermeisterschaft 2009/2010 konnten wir wieder mit zwei Teams bestreiten. In der Kategorie B erreichte die Mannschaft MR Frick 1 mit Markus Herzog, Michel, Urs Näf, Rainer, Hanspeter und mir den 9. Rang von 12 Teams. Mit nur einem Punkt mehr wäre auch der 6. Rang noch möglich gewesen und nach hinten bestand eigentlich nie gross Gefahr. Das Minimal-Ziel mit dem Verbleib in der Kategorie B wurde erreicht. – Die zweite Mannschaft MR Frick 2 mit Janosch, Sepp, Marcus Demmler, Heinz, Urs Rehmann und Roland sammelte in der Kategorie D wertvolle Erfahrungen. Der 13. Rang von 13 Mannschaften war schliesslich ein schlechter Lohn für eine ansprechende Leistung. Punktemässig war der Abstand zu den zwei vor Frick platzierten Teams nur sehr gering. – Sieger in der Kategorie und somit Fricktaler Meister wurde FB Gipf-Oberfrick 2.

Ab April 2010 startete wieder das gemeinsame Training mit den Faustballern von Gipf-Oberfrick auf dem Aussenplatz. Da sich die Mannschaft des VFG Fricktal (VFG=Verein für Geselligkeit) erstmals für die Meisterschaft angemeldet hatten, nahmen auch diese Spieler an der Trainingsgemeinschaft teil. Einige Fricker Faustballer, welche die Wintermeisterschaft in der Halle bestritten und sich nicht ins Freie auf das Grossfeld begeben wollten, trafen sich weiterhin regelmässig am Dienstag-Abend in der Halle 58 zum gemeinsamen Faustball-Spiel.

Unser traditionelles Fricker Faustball-Turnier fand in der 48. Ausgabe am 24. April statt. Auch dieses Jahr konnte ich das Ziel eines Teilnehmerfeldes mit 32 Mannschaften nicht erreichen. Das Positive daran ist jedoch, dass die Motivation dieses Ziel im 2011 zu erreichen, um so grösser ist. Da wir bis kurz vor dem Turnier noch zuwenig Männerriegler für eine eigene Mannschaft beisammen hatten und der Spielplan mit 29 Teams sehr schlecht zu gestalten ist, habe ich entschieden, kein Team der MR Frick ins Teilnehmer-Feld aufzunehmen. Ich hoffe stark, dass wir zukünftig von einer solchen Massnahme absehen können. – Wie schon gewohnt bei schönem Wetter konnten wir ein erfolgreiches Turnier absolvieren. Eine kleine Anekdote eines Gast-Spielers: „Am Fricker Turnier holt man sich in der Regel jeweils den ersten Sonnenbrand des Jahres...“. In einem spannenden Final zwischen der MR Endingen und dem TV Wittnau konnte sich ersteres Team als Turniersieger ausrufen lassen. Der TSV Frick Volley platzierte sich auf dem ausgezeichneten 6. Rang und das Team des VFG Fricktal erreichte den guten 14. Rang. Durch den hervorragenden 3. Rang konnte der VFB Murg in der 5-Jahres-Wertung die MR Schinznach-Dorf noch überholen und holte sich so den Pokal mit 2 Punkten Vorsprung für immer.

Aufgrund einigen Überschneidungen der Meisterschafts-Spielrunden und den Trainings in Gipf-Oberfrick, blieben diesen Sommer nicht viele Trainingsmöglichkeiten. Da wir wie im Vorjahr nur eine Mannschaft für die Meisterschaft anmelden konnten, war es denn auch nicht verwunderlich, dass wir eine relativ zurückhaltende Trainingsbeteiligung vorweisen konnten. Es gab ein Training, an welchem wir eine „Vierer-Delegation“ aus Frick entsenden konnten; an allen anderen Trainings waren wir leider weniger. Für die kommende Sommer-Meisterschaft wird es unser Ziel sein, hier wieder eine stärkere Präsenz zu markieren. – Sportlich verlief schliesslich die Meisterschaft analog der Trainingsbeteiligung: irgendwie hat es immer noch geklappt. Wir gingen mit einer grossen Hypothek in die Finalrunde vom 14. August in Laufenburg. Mit einer hervorragenden Leistung mit 7 Punkten aus 4 Spielen konnte sich unser Team mit den Spielern Markus Herzog, Michel, Urs, Rainer, Hanspeter und mir noch knapp vor dem Abstieg aus der Kategorie B retten. Des einen Glück ist des anderen Leid: die MR Wittnau 2 trat mit total 14 Punkten zur Finalrunde an und musste sich am Schluss noch von uns „abfangen“ lassen, da wir die gleich Punktzahl, doch die bessere Gutball-Differenz aufweisen konnten. Vielen Dank auch noch an Franky, welcher während der Meisterschaft sehr gut ausgeholfen hat! – Als Sieger in der Kategorie A und dementsprechend auch Fricktaler Meister konnte sich die Mannschaft vom MTV Kaiseraugst 1 feiern lassen.

Erfreulicherweise konnten wir zu Beginn Juli wieder ein Team an das sehr beliebte Schinkenturnier nach Brugg entsenden. Das Wetter war so heiss, dass sich einzelne Spieler der Fricker Mannschaft in der nahen Aare etwas Abkühlung besorgten. Von 16 anwesenden Teams erreichte die MR Frick den 10. Rang, wobei sie sich im Spiel um Platz 9 vom VFG Fricktal geschlagen geben mussten. Es ist ein unbestätigtes Gerücht, dass man dem VFG den Vortritt liess, damit man zum Schinken-Essen eingeladen würde. – Wir gehen sehr gerne nach Brugg und freuen uns auch wieder auf eine Teilnahme im 2011.

Noch kurz vor der Finalrunde bestritten wir das Turnier in Gipf-Oberfrick. Dieses Jahr bei bedeutend besserem Wetter plazierte sich die MR Frick 1 auf dem 15. Rang von 24 Mannschaften. Aufgrund des Turnierreglementes in Oberfrick liegen die Teams in der Rangliste jeweils nahe beieinander. Mit nur einem Punkt mehr und einer etwas besseren Gutball-Differenz wäre auch der 5. Rang möglich gewesen. Wie im Vorjahr hiess der Turniersieger Team 2002 aus Pratteln dieses Mal jedoch im Final gegen die Mannen von FB Gipf-Oberfrick 1.

Aufgrund der bereits abgeschlossenen Meisterschaft und dem relativ frühen Beginn des Hallen-Trainings haben wir auf eine Teilnahme am Schinznacher Turnier Ende September verzichtet.

Das Grosshallen-Turnier in Möhlin Mitte Oktober war aus sportlicher Sicht eher ein Flop für die MR Frick. Mit nur einem erspielten Punkt erreichten wir den 5. Rang von 6 Mannschaften. Die Stimmung am Turnier ist jedoch immer heiter und wir konnten uns auch schon deutlich besser plazieren. Aus diesen Gründen und natürlich weil uns die „Mehlmer“ auch immer wieder besuchen, werden wir sehr gerne weiterhin an diesem Turnier teilnehmen. Klarer Sieger des Turniers wurde übrigens die Wittnauer mit dem Punkte-Maximum.

Am Hallenturnier Ende Oktober in Gipf-Oberfrick, welches ein fester Bestandteil in der Meisterschaftsvorbereitung bildet, erreichten die MR Frick 1 den 10. Rang von 12 teilnehmenden Mannschaften. Obwohl das Zusammenspiel innerhalb des Teams eine höhere Priorität hat, wünsche ich mir, dass wir uns gleichwohl im nächsten Jahr etwas weiter vorne in der Rangliste einreihen können. Es ist jedoch noch zu erwähnen, dass das Turnier jeweils mit starken A- und B-Mannschaften bestritten wird. Sieger wurde schliesslich der TV Wittnau.

Die laufende Fricktaler Meisterschaft bestreiten wir wiederum mit 2 Teams. Eine Spielrunde vor Schluss belegt das Team MR Frick 1 den 7. von 12 Rängen. Das Team MR Frick 2 steht zwei Runden vor Schluss auf dem ausgezeichneten 3. Rang von 9 Teams und kann sich noch Hoffnungen für die Teilnahme an der nur in der Kategorie D durchgeführten Finalrunde machen. Ich werde in meinem Bericht anlässlich der GV 2012 im Detail auf die aktuelle Wintermeisterschaft eingehen.

Ganz aktuell noch einige Angaben zu unserem Hallen-Turnier, welches wir vor einer Woche durchführen konnten: das Teilnehmer-Feld konnte dank einer spontan gegründeten Mannschaft auch nach dem Nicht-Erscheinen eines Teams doch noch auf 16 Mannschaften gehalten werden. Andernfalls hätte ich ein Problem mit dem Spielplan gehabt, welchen ich sehr kurzfristig hätte ändern müssen. Der schliesslich eingehaltene Spielplan mit einer Vorrunde mit Gruppenspielen und einer Finalrunde im Cup-System findet durchwegs Anklang und daraus wird auch die beste Mannschaft des Tages als Sieger erkoren. Am letzten Samstag war dies das Team des TV Wittnau, welches sich in einem hochstehenden Final gegen die MR Oberhof durchsetzen konnte. Die Plazierungen der Fricker Mannschaften:

VFG Fricktal	8. Rang
TSV Frick Volley	9. Rang
MR Frick 1	10. Rang
MR Frick 2	16. Rang

Mein Dank gebührt auch dieses Jahr allen Spielern, welche motiviert und aktiv an den Trainings, den Meisterschaftsspielen und den Turnieren teilnehmen. Die grosse Beteiligung an den Hallentrainings spornt mich jeweils an, auch ein hoffentlich attraktives Training gestalten zu können.

Spielchef MR Frick

Andreas Schweizer